

**Betreff:** Newsletter Zoo Basel Oktober 2015

**Von:** "Zoo Basel" <presse@zoobasel.ch>

**An:** m.luta@ub.uni-frankfurt.de



## AKTUELLES AUS DEM ZOO BASEL

### Je drei junge Löwen und Schneeleoparden in Hochform



Die im Frühsommer geborenen Löwen- und Schneeleoparden-Jungen im Zoo Basel sind jetzt im Herbst in Hochform. Sie durchleben zurzeit ihre intensivste Lebensphase und sind häufig auf den Aussenanlagen beim Spielen und Raufen zu sehen. Beide Raubtierarten sind stark gefährdet, weshalb der Zoo Basel entsprechende Schutzprojekte in Kenia und Zentralasien unterstützt.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

### Elefantenkühe auf der Bullenanlage – Bau der Elefantenanlage schreitet voran



Im Zoo Basel wird zurzeit die Elefantenanlage „Tembea“ gebaut. Am 13. Oktober ist der Bau um einen weiteren wichtigen Schritt vorangekommen: Erstmals wurden die Elefantenkühe auf die neue Bullenanlage gelassen. Jetzt wird der Bau der Aussenanlage der Kühe in Angriff genommen. Auf Frühjahr 2016 sollte das neue Haus für die Elefanten in Betrieb genommen werden können und rund ein Jahr danach die Gesamtanlage.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

### **Spürhunde im Zoo Basel – Mit Haut und Haaren für den Artenschutz**



Der Zoo Basel liefert der Diensthundegruppe des Grenzwachtkorps regelmässig Geruchsträger von seinen Tieren (z.B. Haare oder Federn), damit die sogenannten CITES-Spürhunde für ihre Einsätze an der Grenze trainiert werden können. CITES-Spürhunde erschnüffeln geschützte Tiere und Pflanzen oder Bestandteile davon, welche illegal in die Schweiz eingeführt werden. Im Zoo Basel haben eine Gruppe CITES-Spürhunde und ihre Trainer gezeigt, wie Ausbildung und Ernstfall vorstatten gehen.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

### **Altweibersommer – jetzt spinnen sie wieder**



Im Zoo Basel sind die Spinnen derzeit fleissig bei der Arbeit. Typisch für den Altweibersommer fliegen beim Zoospaziergang feine Spinnfäden durch die Luft. Es sind die Fäden der Baldachinspinnen. Im Zoo Basel warten auch noch weitere Spinnen auf: etwa die riesige Seidenspinne im Etoschahaus, die Wespenspinne, die draussen zwischen den Gehegen zu sehen ist, oder die gefährliche Schwarze Witwe im Haus Australis.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

### **Die Vaterlosen – Schuppenfingergeckos haben nur Mütter**



Schuppenfingergecko-Weibchen brauchen keine Männchen, um Nachwuchs zu haben. Sie pflanzen sich parthenogenetisch (mittels Jungfernzeugung) fort. Auf diese Weise entstandene Eier und Jungtiere haben also nur eine Mutter und keinen Vater. Eier und geschlüpfte Jungtiere der Schuppenfingergeckos können zurzeit im Haus „Australis“ im Zoo Basel beobachtet werden.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

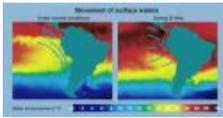
### **Pelikan Abraham im Zirkus**



Pelikan Abraham war von 1972 bis 2001 eine Grösse im Zoo Basel. Viele Besucher erinnern sich an ihn, und mit ihnen auch die ehemalige Zoo-Tierpflegerin Elisabeth Ando. Sie schaffte es mit Abraham sogar bis in den Zirkus Knie. Hören Sie ihre Erinnerungen und die weiterer pensionierter Tierpfleger in der Rubrik Geschichte auf der Zoo-Webseite.

» [Videos Zoo Basel](#)

### **El Niño – Das Sorgenkind kehrt zurück**



Im Hinblick auf das geplante Ozeanium informiert der Zoo Basel auf der Ozeanium-facebook-Seite und der Homepage regelmässig über aktuelle Entwicklungen in den Weltmeeren. Dieses Jahr wird ein besonders starker El Niño erwartet - eine Klimaanomalie über dem Pazifischen Ozean, die verheerende Auswirkungen haben kann.

Abbildung: NOAA Photo Library

» [Ozeanium auf Facebook](#)

### **Die Klimaerwärmung findet auch im Meer statt**



In der Serie „10 Dinge, die jeder übers Meer wissen sollte“ gibt's auf der Ozeanium-facebook-Seite eine gute Portion Meereswissen. Diesen Monat ging es unter anderem darum, weshalb die Klimaerwärmung vor dem Meer nicht Halt macht und was wir dagegen tun können. Mit dem geplanten Ozeanium will der Zoo Basel u.a. solches Meerewissen vermitteln.

» [Ozeanium-Website](#)

### **Nicht ohne meinen Hai**



Die Meere sind voller verblüffender Kreaturen, von denen auf den Ozeanium-Infokanälen jeden Monat ein paar vorgestellt werden. Lesen Sie diesen Monat, weshalb Pilotfische oft in Begleitung von Haien unterwegs sind.

Bild: Weissspitzen-Hochseehai mit Pilotfischen im Roten Meer, Peter Koelbl, CC BY-SA 2.5

» [Ozeanium-Website](#)



© ZOO BASEL | [Newsletter abbestellen](#) | [Kontakt](#) | Website created by [Swiss Web Factory](#)